Bezirkssenioren-Gottesdienst mit Apostel Schug

Mehr als 150 Senioren aus den 14 Gemeinden des Kirchenbezirks Iserlohn folgten der Einladung zum diesjährigen Bezirks-Seniorengottesdienst am Dienstag, den 28. August 2012 in die Kirche Iserlohn-Nußberg. Den Gottesdienst führte der für diesen Bereich zuständige Apostel Wolfgang Schug in Begleitung des Bischofs Karl-Erich Makulla durch.

Den Gottesdienst stellte Apostel Schug unter das Wort aus Römer 5 die Verse 1 und 2:

"Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus; durch ihn haben wir auch den Zugang im Glauben zu dieser Gnade, in der wir stehen, und rühmen uns der Hoffnung der zukünftigen Herrlichkeit, die Gott geben wird."

Der Apostel bekundete am Anfang seiner Predigt, dass er der Dankbarste sei, denn er könne aufschauen zu Säulen im Glauben.

Der geschmückte Altar begeisterte alle Gottesdienstteilnehmer
Die Vielzahl der bunten Blumen auf dem Altar, so der Apostel ist ein wunderbares Bild für die Vielzahl von Freuden aller Teilnehmer. Bischof Makulla war begeistert über den großen Strauß Sonnenblumen vor dem Altar und sagte dazu, dass Sonnenblumen auch mit „Sonnenhingucker“ benannt werden. Lasst uns immer und in allen Verhältnissen zum Herrn hinwenden!

Zugang zu Gott
Wir haben einen wunderbaren Zugang zu Gott, das schenkt uns Frieden und Ruhe im Herzen. Wir können uns ein Leben ohne diesen Zugang zu Gott und seiner Gnade nicht mehr vorstellen, so der Apostel. Zusammenfassend sagte er: Wir sehen in dem Bibelwort einen wunderbaren Dreiklang: ⇒ Frieden – Zugang zur Gnade – Herrlichkeit beim Vater.

Gemeinschaftspflege
Einen weiteren Schwerpunkt in seiner Predigt setzte Apostel Schug, indem er ausführte, dass es

besonders wichtig ist in unserer Zeit, Gemeinschaft zu haben. Er ermunterte die Seniorinnen und Senioren, die Gemeinschaft zu suchen und zu pflegen und sich nicht alleine zurückzuziehen.

Die Predigt wurde durch weitere Beiträge des Bischofs Karl-Erich Makulla und des Bezirksseniorenbeauftragten, Priesters Siegfried Heinrich, ergänzt.

Der Bezirksseniorenchor sorgte für den musikalischen Rahmen und trug mit dazu bei, dass dieser Gottesdienst in schöner Erinnerung bleibt.

28. August 2012